

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
der Gemeindevertretung (Gemeinde Bovenau) am Donnerstag, 6. Juni 2019,
im Bürgerzentrum "Uns Huus", An der Kirche 24, 24796 Bovenau

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:43 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 14

davon anwesend: 14

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeister

Daniel Ambrock

1. stellv. Bürgermeister

Dennis Quast

2. stellv. Bürgermeister

Johannes Jacobs

Gemeindevertreter/in

Thorsten Laue

Dr. Klaus Thoms

Nikolaus Träuptmann

Thomas Stengel

Peter Peters

Hauke Westphal

Swantje Peters

Ilme Bartels

Frank Prieß

Klaus Reimers

Marco Baasch

b) nicht stimmberechtigt:

Leitender Verwaltungsbeamter

Torsten Eickstädt

Mitglieder der Verwaltung

Jan Rüter

Nils Eichberg

Protokollführerin

Isabell Gnatowski

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit
gem. § 35 II GO SH
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 14.03.2019
4. Einwohnerfragestunde
5. Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters GV2-10/2019
6. Verpflichtung, Vereidigung und Amtseinführung der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters
7. Wahl der/des 1. Stellvertretenden der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters GV2-11/2019
8. Verpflichtung, Vereidigung und Amtseinführung der/des 1. Stellvertretenden der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters
9. Wahl der/des 2. Stellvertretenden der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters GV2-12/2019
10. Verpflichtung, Vereidigung und Amtseinführung der/des 2. Stellvertretenden der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters
11. Gremienbesetzung GV2-13/2019
12. Beratung und Beschlussfassung über eine übereinstimmende Zusatzvereinbarung zu den jeweiligen KiTa-Trägerverträgen bezüglich einer rechtzeitigen KiTa-Platzvergabe zum Ende des I. Quartals eines jeden Jahres zur Sicherstellung der KiTa-Bedarfsplanung GV2-14/2019
13. Beratung und Beschlussfassung über die Bildung eines Arbeitskreises für das Dorfkernentwicklungskonzept GV2-15/2019
14. Beratung und Beschlussfassung über die Übertragung der Aufgabe "Erstellung von Klimaschutzkonzepten sowie Koordinierung, Förderung und Durchführung lokaler Maßnahmen des Klimaschutzes" ab dem 01.07.2019 auf das Amt Eiderkanal GV2-16/2019
15. Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung einer Verschattungsanlage für die KiTa-Erweiterung GV2-17/2019
16. Beratung und Beschlussfassung über den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses GV2-18/2019
17. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Versicherungsleistungen für die Jahre 2020 bis 2022 GV2-19/2019
18. Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen GV2-20/2019
19. Bericht der Amtsverwaltung
20. Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Nicht öffentlicher Teil

21. Bericht der Amtsverwaltung
22. Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Öffentlicher Teil

23. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der 1. stellvertretende Bürgermeister Daniel Ambrock eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der 1. stellvertretende Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 24.05.2019 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Der 1. stellvertretende Bürgermeister stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit □ gem. § 35 II GO SH

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung durchzuführen sowie die Tagesordnungspunkte 21 und 22 in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln, da gem. § 35 Abs.1 GO berechnete Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 14.03.2019

Zu der Niederschrift der Sitzung vom 14.03.2019 liegt ein Einwand zu TOP 9 „Benennung des Wahlvorstandes für die Europawahl am 26. Mai 2019“ vor. Der bestehende Text soll wie folgt geändert werden:

„Der Tagesordnungspunkt wird nicht beraten und beschlossen, da kein Beschluss der Gemeindevertretung erforderlich ist. Der Bürgermeister wird die Mitglieder des Wahlvorstandes benennen.“

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

Unter Berücksichtigung dieser Änderung gilt die Niederschrift vom 14.03.2019 als genehmigt.

TOP 4.: Einwohnerfragestunde

Ein Zuhörer fragt, ob dieser Tagesordnungspunkt grundsätzlich an das Ende der Tagesordnung gesetzt werden kann, damit Einwohner/innen Gelegenheit haben nach den Beratungen in der Gemeindevertretung Fragen zu stellen.

Herr Ambrock sagt eine Überprüfung zu.

Es wird sich erkundigt, welche konkreten Maßnahmen zur Einhaltung der Tempo 30-Zone im Ortsteil Wakendorf ergriffen werden.

Im Zuge der Landratsbereisung im April dieses Jahres wurde bereits auf die Problematik hingewiesen. Die Überwachung des fließenden Verkehrs ist keine kommunale Aufgabe, sondern wird vom Kreis wahrgenommen. Aus der Gemeindevertretung wird angeregt, ein digitales Anzeigenschild „Smiley“ zu beschaffen und aufzustellen, welches die Autofahrer zum langsam fahren animieren soll. Dieses Thema wird zur weiteren Beratung an den Wege- und Mobilitätsausschuss gegeben.

Es wird sich nach dem Sachstand zur Reduzierung der Hundesteuer erkundigt.

Herr Ambrock erklärt, dass hierzu derzeit intensive Beratungen innerhalb der Gemeindevertretung geführt werden.

TOP 5.: Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters

Für die Wahl der Bürgermeisterin bzw. des Bürgermeisters schlägt Gemeindevertreter Frank Prieß Herrn Daniel Ambrock vor.

Weitere Vorschläge ergehen nicht.

Der Gemeindevertreter Klaus Reimers widerspricht einer Wahl durch Handzeichen und beantragt gleichzeitig eine geheime Wahl durch Stimmzettel.

Gemäß § 14 der Geschäftsordnung der Gemeinde Bovenau werden die Gemeindevertreter Johannes Jacobs (CDU-Fraktion), Hauke Westphal (KWG-Fraktion) und Frank Prieß (WiB) in den Wahlausschuss berufen. Der Ausschuss bereitet die Wahl vor und führt sie durch.

Der 1. stellvertretende Bürgermeister Daniel Ambrock gibt das Wahlergebnis bekannt.

9 Ja-Stimmen; 5 Stimmenthaltungen

Somit ist Herr Daniel Ambrock zum Bürgermeister der Gemeinde Bovenau gewählt.

**TOP 6.: Verpflichtung, Vereidigung und Amtseinführung der
Bürgermeisterin/des Bürgermeisters**

Herr Ambrock wird von dem 2. stellvertretenden Bürgermeister Frank Prieß per Handschlag gem. § 33 Absatz 5 GO auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten verpflichtet und in das Amt des Bürgermeisters eingeführt. Zudem verpflichtet Herr Prieß Herrn Ambrock gem. § 21 Abs. 1 GO zur unparteiischen Ausübung seiner Tätigkeit und zur Verschwiegenheit. Herr Prieß verliest und überreicht die Ernennungsurkunde. Herr Ambrock leistet den Beamteneid.

Herr Frank Prieß gibt bekannt, dass er von seinem Amt als 2. stellvertretender Bürgermeister zurücktritt, da durch das Wahlergebnis Gremienumbesetzungen vorzunehmen sind, er nun andere Aufgaben wahrnehmen wird und den Weg freimachen möchte, einen neuen 2. stellvertretenden Bürgermeister in Anlehnung neuer Höchstzahlen wählen zu können.

**TOP 7.: Wahl der/des 1. Stellvertretenden der
Bürgermeisterin/des Bürgermeisters**

Herr Ambrock erklärt, dass sich, durch den Austritt von Herrn Träupmann aus der CDU-Fraktion, die Sitzzahlen der Fraktionen verändert haben. Nach Anrechnung der Fraktionszugehörigkeit des Bürgermeisters fällt die nächste Höchstzahl auf die KWG-Fraktion. Somit ist der/die 1. stellvertretende Bürgermeister/in zwingend aus der KWG-Fraktion zu wählen.

Für die Wahl der/des 1. Stellvertretenden der Bürgermeisterin bzw. des Bürgermeisters schlägt Gemeindevertreter Hauke Westphal Herrn Dennis Quast vor.

Weitere Vorschläge ergehen nicht.

Der Gemeindevertreter Johannes Jacobs widerspricht einer Wahl durch Handzeichen und beantragt gleichzeitig eine geheime Wahl durch Stimmzettel.

Gemäß § 14 der Geschäftsordnung der Gemeinde Bovenau werden die Gemeindevertreter Johannes Jacobs (CDU-Fraktion), Hauke Westphal (KWG-Fraktion) und Frank Prieß (WiB) in den Wahlausschuss berufen. Der Ausschuss bereitet die Wahl vor und führt sie durch.

Der Bürgermeister gibt das Wahlergebnis bekannt.

9 Ja-Stimmen; 5 Stimmenthaltungen

Somit ist Herr Dennis Quast zum 1. Stellvertretenden des Bürgermeisters der Gemeinde Bovenau gewählt.

**TOP 8.: Verpflichtung, Vereidigung und Amtseinführung der/des 1.
Stellvertretenden der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters**

Herr Quast wird von dem Bürgermeister Herrn Ambrock per Handschlag gem. § 33 Absatz 5 GO auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten verpflichtet und in das Amt des 1. Stellvertretenden des Bürgermeisters eingeführt.

Zudem verpflichtet Herr Ambrock Herrn Quast gem. § 21 Abs. 1 GO zur unparteiischen Ausübung seiner Tätigkeit und zur Verschwiegenheit. Herr Ambrock verliest und überreicht die Ernennungsurkunde. Herr Quast leistet den Beamteneid.

TOP 9.: Wahl der/des 2. Stellvertretenden der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters

Unter Berücksichtigung der Verhältnisse der Sitzzahlen der Fraktionen ist der/die 2. Stellvertretende der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters zwingend aus der CDU-Fraktion zu wählen.

Für die Wahl der/des 2. Stellvertretenden der Bürgermeisterin bzw. des Bürgermeisters schlägt Gemeindevertreter Thomas Stengel Herrn Johannes Jacobs vor.

Weitere Vorschläge ergehen nicht.

Der Gemeindevertreter Peter Peters widerspricht einer Wahl durch Handzeichen und beantragt gleichzeitig eine geheime Wahl durch Stimmzettel.

Gemäß § 14 der Geschäftsordnung der Gemeinde Bovenau werden die Gemeindevertreter Marco Baasch (CDU-Fraktion), Hauke Westphal (KWG-Fraktion) und Frank Prieß (WiB) in den Wahlausschuss berufen. Der Ausschuss bereitet die Wahl vor und führt sie durch.

Der Bürgermeister gibt das Wahlergebnis bekannt.

9 Ja-Stimmen; 5 Stimmenthaltungen

Somit ist Herr Johannes Jacobs zum 2. Stellvertretenden des Bürgermeisters der Gemeinde Bovenau gewählt.

TOP 10.: Verpflichtung, Vereidigung und Amtseinführung der/des 2. Stellvertretenden der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters

Herr Jacobs wird von dem Bürgermeister Herrn Ambrock per Handschlag gem. § 33 Absatz 5 GO auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten verpflichtet und in das Amt des 2. Stellvertretenden des Bürgermeisters eingeführt. Zudem verpflichtet Herr Ambrock Herrn Jacobs gem. § 21 Abs. 1 GO zur unparteiischen Ausübung seiner Tätigkeit und zur Verschwiegenheit. Herr Ambrock verliest und überreicht die Ernennungsurkunde. Herr Jacobs leistet den Beamteneid.

TOP 11.: Gremienbesetzung

Aufgrund des Ergebnisses der Wahl des Bürgermeisters sind Ausschussumbesetzungen erforderlich.

In der Gemeindevertretung besteht Einvernehmen über die Ausschussbesetzungen „en bloc“ abzustimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Nikolaus Träupmann als stimmloses Mitglied in den Bau-, Ordnungs- und Kanalisationsausschuss.

Des Weiteren wählt die Gemeindevertretung Herrn Thorsten Laue als Mitglied sowie stellv. Vorsitzenden für Herrn Frank Prieß in den Wege- und Mobilitätsausschuss.

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Frank Prieß als Mitglied sowie Vorsitzenden für Herrn Daniel Ambrock sowie Herrn Johannes Jacobs als Mitglied für Herrn Nikolaus Träupmann in den Jugend-, Kultur- und Sportausschuss.

Die Gemeindevertretung beschließt, den Bürgermeister als Mitglied für das AWO-Kuratorium zu benennen für Herrn Nikolaus Träupmann.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

Des Weiteren ist die Wahl eines weiteren Mitgliedes für den Amtsausschuss des Amtes Eiderkanal notwendig.

Nach interfraktioneller Abstimmung wird Herr Dennis Quast vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gehen nicht.

Der Gemeindevertreter Johannes Jacobs widerspricht einer Wahl durch Handzeichen und beantragt gleichzeitig eine geheime Wahl durch Stimmzettel.

Zur Vorbereitung der Wahl wird die Sitzung um 20:05 Uhr unterbrochen und um 20:10 Uhr fortgeführt.

Gemäß § 14 der Geschäftsordnung der Gemeinde Bovenau werden die Gemeindevertreter Marco Baasch (CDU-Fraktion), Hauke Westphal (KWG-Fraktion) und Frank Prieß (WiB) in den Wahlausschuss berufen. Der Ausschuss bereitet die Wahl vor und führt sie durch.

Der Bürgermeister gibt das Wahlergebnis bekannt.

10 Ja-Stimmen; 4 Stimmenthaltungen

Somit ist Herr Dennis Quast als weiteres Mitglied für den Amtsausschuss des Amtes Eiderkanal gewählt.

TOP 12.: Beratung und Beschlussfassung über eine übereinstimmende Zusatzvereinbarung zu den jeweiligen KiTa-Trägerverträgen bezüglich einer rechtzeitigen KiTa-Platzvergabe zum Ende des I. Quartals eines jeden Jahres zur Sicherstellung der KiTa-Bedarfsplanung

Herr Ambrock erläutert den Sachverhalt. Frau Bartels ergänzt, dass es aus Sicht der KiTa-Leitung keine Schwierigkeiten geben wird, die KiTa-Platzvergabe bis zum Ende des I. Quartal eines jeden Jahres vorzunehmen.

Beschluss:

Es wird beschlossen, mit dem zuständigen KiTa-Träger, dem AWO Landesverband Schleswig-Holstein e. V. für die AWO-KiTa in Bovenau., eine Zusatzvereinbarung zum Trägervertrag über die KiTa-Platzvergabe bis zum Ende des I. Quartals eines jeden Jahres gemäß anliegenden Musters abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 13.: Beratung und Beschlussfassung über die Bildung eines Arbeitskreises für das Dorfkernentwicklungskonzept

Beschluss:

Folgende Personen werden für den Arbeitskreis für das Dorfkernentwicklungskonzept benannt:

Frank Prieß (Vorsitzender)

CDU-Fraktion: Klaus Schlüter, Henning Ströh

KWG-Fraktion: Peter Peters, Hauke Westphal

WiB-Fraktion: Ilme Bartels, Daniel Ambrock

Interessierte Bürger/innen: Karla Klein, Uwe Brunswick, Petra Krambeck, Gunnar Wollenberg

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 14.: Beratung und Beschlussfassung über die Übertragung der Aufgabe "Erstellung von Klimaschutzkonzepten sowie Koordinierung, Förderung und Durchführung lokaler Maßnahmen des Klimaschutzes" ab dem 01.07.2019 auf das Amt Eiderkanal

Nach Erläuterungen des Sachverhaltes durch den LVB Herrn Eickstädt in Anlehnung an die Erklärungen in der Beschlussvorlage fasst die Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Die vorgeschlagene Übertragung der Aufgabe 'Erstellung von Klimaschutzkonzepten sowie Koordinierung, Förderung und Durchführung lokaler Maßnahmen des Klimaschutzes' mit Wirkung ab dem 1. Juli 2019 auf das Amt Eiderkanal wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 15.: Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung einer Verschattungsanlage für die KiTa-Erweiterung

Herr Eichberg, Leiter des FB Bauen und Umwelt, stellt den Sachverhalt dar. Die Schlussrechnungen für die KiTa-Erweiterung liegen nun vor. Herr Eichberg teilt mit, dass neue Fördermöglichkeiten bestehen, beispielsweise aus Mitteln des Regionalbudgets der AktivRegion.

Zur nächsten Sitzung des Bau-, Ordnungs- und Kanalisationsausschusses soll der Architekt eingeladen werden.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die ursprünglich geplante, fest installierte Verschattungsanlage für den Anbau der Kita spätestens im Jahr 2020 zu realisieren. Die erforderlichen Haushaltsmittel werden im Haushalt 2020 bereit gestellt. Der Bürgermeister wird ermächtigt und beauftragt, den Auftrag nach erfolgter Ausschreibung zu erteilen. Die Verwaltung wird beauftragt, für das Bauvorhaben Fördermittel einzuwerben.

Sofern die Maßnahme unter Berücksichtigung der Fördermöglichkeiten kurzfristig wirtschaftlich realisierbar ist, ist der Bürgermeister ermächtigt diese umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 16.: Beratung und Beschlussfassung über den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses

Nach einer kontroversen Diskussion fasst die Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Es wird beschlossen, ein Feuerwehrgerätehaus für die Gemeinde Bovenau in der Variante mit drei Stellplätzen für Einsatzfahrzeuge im Jahr 2020 zu realisieren. Der Entwurf wird wie vorgelegt als Planungsleistung abgenommen, als Bauantrag bei den Genehmigungsbehörden eingereicht, und zur Grundlage der weiteren Bearbeitung gemacht.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die notwendigen Leistungsstufen des bereits abgeschlossenen Planungsvertrages auszulösen, den Bauantrag einzureichen, Fördermittel einzuwerben und die notwendigen Bauleistungen nach erfolgter Ausschreibung zu beauftragen. Die notwendigen Haushaltsmittel sind im Haushalt bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 4 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 17.: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Versicherungsleistungen für die Jahre 2020 bis 2022

Herr Ambrock erläutert die Beschlussvorlage.

Herr Jacobs verlässt den Sitzungsraum um 21:22 Uhr

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Versicherungsverträge für die Gebäude-, Inventar-, Elektronik- und Maschinenversicherungen für die Jahre 2020 – 2022 auszuschreiben. Eine Glasversicherung wird nicht weiter gewünscht. Der Bürgermeister wird ermächtigt den Auftrag nach erfolgter Ausschreibung an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen. Die zusätzlich erforderlichen Haushaltsmittel werden nach Vorlage des Ausschreibungsergebnisses für die Haushaltsjahre 2020-2022 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

Herr Jacobs nimmt um 21:25 Uhr wieder an der Sitzung teil.

TOP 18.: Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zur Kenntnis.

TOP 19.: Bericht der Amtsverwaltung

Es liegt kein Bericht der Amtsverwaltung vor.

TOP 20.: Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Herr Prieß berichtet aus der letzten Sitzung der Schulverbandsversammlung vom 04.06.2019. Herr Eickstädt ergänzt die Ausführungen.

Herr Prieß teilt mit, dass die Hecke im Einmündungsbereich der Straße „No de Masch“ zur besseren Einsicht in die Straße beschnitten werden sollte. Herr Quast berichtet, dass diese Maßnahme in der im März beschlossenen Prioritätenliste berücksichtigt ist.

Herr Träupmann erkundigt sich nach den Ersatzbeschaffungen der Spielgeräte für die Spielplätze. Frau Bartels berichtet hierzu, dass ein Termin mit Frau Porsch von der Amtsverwaltung abgestimmt wird, um die bei der im letzten Jahr durchgeführten Jahreshauptinspektion aufgestellte Mängelliste abzuarbeiten.

Weitere Mitteilungen ergehen nicht.

Der Bürgermeister Daniel Ambrock bedankt sich für die Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:43 Uhr.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung:

Im Anschluss an den nichtöffentlichen Teil der Sitzung stellt der Bürgermeister die Öffentlichkeit wieder her und gibt bekannt, dass keine Beschlüsse gefasst wurden.

TOP 23.: Schließung der Sitzung

Der Bürgermeister Daniel Ambrock bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 21:43 Uhr.

gez. Ambrock

Daniel Ambrock
(Der Bürgermeister)

Osterrönhof, 13.06.2019

gez. Gnatowski

Isabell Gnatowski
(Protokollführung)